

Die Vorsitzende erteilte der Leiterin der Abteilung 22.3 -Wohnungsbauförderung-, KAR´in Prinz-Klein das Wort.

KAR´in Prinz-Klein wies darauf hin, dass aus dem vergangenen Jahr ein Antragsüberhang mit in dieses Jahr genommen wurde und – nach Zuteilung der Mittel für 2011 - erst jetzt abschließend bearbeitet würde. Antragsteller aus diesem Jahr würden gebeten abzuwarten, bis weitere Mittel zugeteilt würden, da die für 2011 zugeteilten Mittel nach Bearbeitung der Anträge aus dem Vorjahr erschöpft wären.

Die Wohnraumförderung sei umstrukturiert worden. Landesweit würden weniger Mittel zur Verfügung stehen. Außerdem hätten sich die Schwerpunkte verschoben. Einerseits solle der Mietwohnungsbau gestärkt werden, andererseits die energetische Sanierung im Bestand forciert werden.

Im Anschluss ging sie auf die im Vorfeld bereits von Ausschussmitgliedern gestellten Fragen ein.

Anmerkung:

Die Anfrage der SPD-Kreistagsfraktion vom 26.01.2011 und die hierzu erteilte schriftliche Stellungnahme der Abt. 22.3 vom 07.02.2011 als Anlage 1 .

Des Weiteren ist eine Übersicht über die Verteilung des Globalbudgets zwischen der Stadt Bonn und dem Rhein-Sieg-Kreis im Zeitraum 2007 – 2010 mit entsprechender Erläuterung als Anlage 2 beigefügt.

Die Vorsitzende dankte KAR´in Prinz-Klein für den ausführlichen Bericht.